

Energetischer Mindeststandard für Gebäude Landeshauptstadt Kiel (EnEV 2009)

Anforderung Neubau

- Primärenergiebedarf: 45 % unter EnEV Anforderung.
- Dämmstandard: Unterschreitung der Mindest-U-Werte der Tabelle 1.
Alternativ: Unterschreitung des spezifischen Transmissionswärmeverlusts H_t' nach EnEV um 30 % (Bezug U-Werte Referenzgebäude).
- Nach Möglichkeit soll der Passivhausstandard erreicht werden.

Anforderung Gesamtanierung

- Primärenergiebedarf: Einhaltung der EnEV Neubau Anforderung.
- Dämmstandard: Unterschreitung der Mindest-U-Werte der Tabelle 1.
Alternativ: Einhaltung des spezifischen Transmissionswärmeverlusts H_t' nach EnEV für Neubauten (Bezug U-Werte Referenzgebäude).

Anforderung Teilsanierung

- Dämmstandard: Unterschreitung der Mindest-U-Werte der Tabelle 1.

Sonstige Effizienzanforderungen

- Bei Einsatz von Lüftungstechnik sind hocheffiziente Antriebe einzuplanen.
- Bei Wärmerückgewinnungsanlagen ist eine Rückwärmzahl > 75 % einzuplanen.
- Der Einsatz regenerativer Energien ist im Rahmen des EEWärmeG zu prüfen.
- Nach Fertigstellung bei Neubau und Gesamtanierung: Durchführung einer Messung der Luftdichtheit (Blower-Door Messung, Grenzwert grundsätzlich $n_{50} \leq 1,5$ 1/h).

Bei denkmalgeschützten Gebäuden sind Ausnahmen möglich und mit der Unteren Denkmalschutzbehörde abzustimmen.

Tabelle 1: Mindest-U-Werte mit Anhaltswerten für die zu verwendenden Dämmstoffstärken

Bauteil:	Mindest-U-Wert [W/(m ² K)]	Anhaltswert Dämmstoffstärke* [cm]	Bemerkung
Außenwand	0,20	16	
Wand gegen Erdreich oder gegen unbeheizt	0,25	14	
Flachdach, oberste Geschossdecke	0,14	24	im Mittel
Steildach	0,17	26 24	zwischen Sparren auf Sparren
Boden gegen Erdreich oder gegen unbeheizt	0,25	14	
Fenster U_w	1,0	-	Dreifachverglasung notwendig
Türen	1,3	-	
Lichtkuppeln	1,9	-	

* bei Verwendung von Dämmstoffstärken der Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035